

Informationen nach Artikeln 13, 14, 21 und 49 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) –

Sehr geehrte Nutzer*innen unserer Videokonferenz-Angebote,

hiermit informieren wir Sie gem. Artt. 13, 14, 21 und 49 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

SONO MOTORS GmbH
Waldmeisterstr. 76
80935 München
E-Mail: info@sonomotors.com
Telefon: +49 (0)89 – 452018

Unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

SONO MOTORS GmbH
Waldmeisterstr. 76
80935 München
E-Mail: dataprivacy@sonomotors.com
Telefon: +49 (0)89 – 452018

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen Ihrer Nutzung eines Online-Meeting-Tools von Ihnen erhalten haben.

Derzeit bieten wir folgende Online-Meetings über folgende Tools an:

- Google Meet

Relevante personenbezogene Daten sind

- Meetingorganisation (Kennung, freiwählbarer Username, freiwählbarer Meetingname und Raum, Sitzungs- und Einstellungscookies)
- Meetingteilnahme (freiwählbarer Username, freigegebener Bildschirm, Kamera- und Tonübertragung, Sitzungs- und Einstellungscookies)
- Chatverlaufdaten
- Verkehrs- und Steuerungsdaten (IP-Adresse mit Zeit und Datum, Clientinformationen)

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG):

a) Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO bzw. Art. 49 Abs. 1 lit. b) DSGVO)

Die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 4 Nr. 2 DS-GVO) erfolgt zur Erbringung von Dienstleistungen, Lieferung von Waren, insbesondere zur Anbahnung und Durchführung unserer Verträge (z.B. Arbeitsverträge) mit Ihnen und der Ausführung Ihrer Aufträge, sowie aller mit dem Betrieb und der Verwaltung eines Unternehmens erforderlichen Tätigkeiten.

Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach den von Ihnen konkreten gebuchten Beratungs- oder Dienstleistungen oder nach den zugrunde liegenden Verträgen (z. B. interne Besprechungen, Kundengespräche, etc.).

Die weiteren Einzelheiten zum Zweck der Datenverarbeitung können Sie den jeweiligen Vertragsunterlagen zu unserer Geschäftsbeziehung mit Ihnen entnehmen.

b) Im Rahmen der Interessenabwägung bei entgegenstehenden Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO, Art. 49 Abs. 1 lit. c) DSGVO)

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Beispiele:

- Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse und direkter Kundenansprache;

- Werbung oder Markt- und Meinungsforschung z.B. durch die Verwendung von Cookies, soweit sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben;
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten;
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs;
- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten.

Insbesondere können ggf. durch die Software-Unternehmen, die die jeweiligen Tools zu Verfügung stellen, mittels Ihres Nutzungsverhaltens sog. Nutzungsprofile erstellt werden und für die Schaltung von Werbeanzeigen genutzt werden. Hierzu werden im Regelfall Cookies auf Ihrem Rechner gespeichert.

c) Im Rahmen der Interessensabwägung bei gleichgelagerten Interessen (Art. 49 Abs. 1 lit. c) DSGVO)

Ergibt die Interessensabwägung, dass sowohl der Verantwortliche, als auch der Betroffene ein Interesse an der Datenübermittlung in ein Drittland haben, so stützt sich die Datenübermittlung auf Art. 49 Abs. 1 lit. c) DSGVO.

d) Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DS-GVO und Art. 49 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Weitergabe von Daten an Dritte, Auswertung von Daten für Marketingzwecke) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Sofern Sie über die Tools den Software-Unternehmen eine Einwilligung in eine bestimmte Datenverarbeitung erteilt haben, erfolgt die Verarbeitung auf der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO und Art. 49 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO.

e) Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. e) DS-GVO)

Zudem unterliegen wir diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen. Soweit diesbezüglich Daten verarbeitet werden, geschieht dies ausschließlich auf Grundlage dieser Vorschriften.

4. Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb des Unternehmens erhalten diejenigen Stellen ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DS-GVO) können zu diesen genannten Zwecken Daten erhalten. Dies sind Unternehmen in den Kategorien IT-Dienstleistungen, Telekommunikation, Beratung und Consulting sowie Vertrieb und Marketing.

Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Unternehmens ist zu beachten, dass wir Ihre Daten nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, Sie eingewilligt haben oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. sein:

- Öffentliche Stellen, Institutionen und damit vergleichbare Stellen (z. B. Staatsanwaltschaft, Polizei, Aufsichtsbehörden) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung.

Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben.

5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Soweit gesetzlich zulässig verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, insbesondere solange dies zur Erfüllung der jeweiligen Zwecke erforderlich ist.

6. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) findet nur statt, soweit dies zur Ausführung unseres Online-Meeting-Angebote erforderlich, gesetzlich vorgeschrieben ist oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben.

Über Einzelheiten werden wir Sie, sofern gesetzlich vorgegeben, gesondert informieren:

Bei einer Nutzung dieses Angebotes weisen wir darauf hin, dass Daten von Ihnen als Nutzer außerhalb der EU verarbeitet werden können.

7. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf **Auskunft** nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf **Berichtigung** nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf **Löschung** nach Art. 17 DS-GVO, das Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** nach Art. 18 DS-GVO sowie das Recht auf **Datenübertragbarkeit** aus Art. 20 DS-GVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO i. V. m. § 19 BDSG).

Wir weisen darauf hin, dass Ihre Betroffenenrechte im Zusammenhang mit der Nutzung des Tools am leichtesten gegenüber dem Software-Unternehmen geltend machen können.

Für Google Meet finden Sie weitere Informationen unter:

<https://cloud.google.com/privacy>

8. Besteht für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen der Nutzung müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Nutzung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten kann eine sinnvolle Nutzung eingeschränkt oder unmöglich sein.

9. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?

Eine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DS-GVO findet nicht statt. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

10. Inwieweit werden meine Daten für die Profilbildung (Scoring) genutzt?

Wir verarbeiten Ihre Daten nicht mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling).

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

1. Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 lit. e) DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Absatz 1 lit. f) der Datenschutz-Grundverordnung (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Artikel 4 Nr. 4 DS-GVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

2. Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten für Zwecke der Direktwerbung

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

SONO MOTORS GmbH
Waldmeisterstr. 76
80935 München
E-Mail: info@sonomotors.com
Telefon: +49 (0)89 – 452018

Wir weisen darauf hin, dass Ihre Betroffenenrechte im Zusammenhang mit der Nutzung des Tools am leichtesten gegenüber dem Software-Unternehmen geltend machen können.